

# Es geht daher des Tages Schein

**1)** Es geht daher des Tages Schein.

So lasst uns alle dankbar sein  
dem gütigen und milden Gott,  
der uns die Nacht bewahret hat

**2)** Lasst uns Gott bitten diese Stund,  
herzlich singen mit gleichem Mund,  
begehren, dass er uns auch wollt  
bewahren heut in seiner Huld.

**3)** O starker Gott von Ewigkeit,  
der du uns aus Barmherzigkeit  
mit deiner großen Kraft und Macht  
bewahret hast in dieser Nacht,

**4)** du wollest uns durch deinen Sohn  
an diesem Tag auch Hilfe tun,  
dass nimmermehr ein Feind uns fällt,  
wenn unsern Seelen er nachstellt.

**5)** O Herre Gott, nimm unser wahr,  
sei unser Wächter immerdar,  
sei Schutzherr, König uns und Held,  
der uns voranzieht in das Feld.

**6)** Wir opfern uns dir, Herre Gott,  
dass du unser Herz, Wort und Tat  
wollest leiten nach deinem Mut,  
dass unser Werk gerate gut.

**7)** Das bringen wir in deinem Sohn  
zum Frühopfer vor deinen Thron;  
darauf wir nun zu deinem Lob  
mögen genießen deiner Gab.

**Text:** Michael Weiße (1531)

**Melodie:** Böhmisches Brüder (1531)